# Compliance-Organisation für die GST

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Die GST-Erklärung eines Unternehmens im Bereich Digital Assets ist nur so gut wie die Daten, auf denen sie beruht. Die Erklärung verlangt den Gesamtwert der zum Regelsatz besteuerten, der nullbesteuerten und der steuerbefreiten Umsätze, der steuerpflichtigen Eingangsleistungen, der geltend gemachten Vorsteuer und der Reverse-Charge-Leistungen, jeweils in Singapur-Dollar. Ein Unternehmen, dessen Umsätze in Token lauten, muss jede Transaktion zum Zeitpunkt der Leistung umrechnen. Es braucht dafür einen Wechselkurs, den IRAS akzeptiert. Nach dem Leitfaden ist das jeder angemessene Kurs aus einer überprüfbaren Quelle, der einheitlich angewandt wird.[1] Das Buchhaltungssystem muss den Kurs deshalb zum Transaktionszeitpunkt erfassen und nicht zum Monatsende. Tokenpreise schwanken zu stark, als dass sich ein Monatsdurchschnitt verteidigen ließe.

Das Assisted Compliance Assurance Programme von IRAS und die GST-Prüfungspraxis stufen den Finanzsektor wegen der teilweisen Steuerbefreiung als hohes Risiko ein. Ein DPT-Unternehmen sollte innerhalb der ersten drei Jahre nach der Registrierung mit einer Prüfung rechnen. Es sollte eine schriftliche Methodik zur teilweisen Steuerbefreiung führen, dazu ein Register auf Transaktionsebene, das jeden Umsatz seiner GST-Kategorie zuordnet, und eine Abstimmung zwischen den

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Blockchain-Daten, dem internen Hauptbuch der Börse und der GST-Erklärung. Dieselben Aufzeichnungen dienen der Einkommensteuerberechnung und der in Kapitel VII dieses Teils beschriebenen CARF-Meldung. Der Aufwand fällt also einmal an und wird dreifach genutzt.

## Checkliste

Prüfungsreihenfolge zur GST für ein Unternehmen im Bereich Digital Assets in Singapur: - Ist der Token ein DPT im Sinne der GST-Definition (Einheit, fungibel, keine Bindung an eine Währung, Tauschmittel)? - Falls ja: Der Tausch gegen Fiatgeld oder andere DPT ist steuerbefreit; die Verwendung als Zahlungsmittel bleibt unberücksichtigt; Nullsatz, wenn der Kunde im Ausland ansässig ist. - Bei einem an Fiatgeld gebundenen Stablecoin: steuerbefreit als Derivat; die Verwendung als Zahlungsmittel ist ein steuerbefreiter Umsatz des Zahlenden. - Bei einem Security Token: steuerbefreite Finanzdienstleistung. - Bei einem Utility Token oder NFT: steuerpflichtig als Dienstleistung oder Warenlieferung, gegebenenfalls gelten die Gutscheinregeln. - Werden Vermittlungsleistungen erbracht? Gebühren und Margen sind steuerpflichtig, gegenüber ausländischen Kunden nullbesteuert. - Ist das Unternehmen teilweise steuerbefreit? Den De-minimis-Test anwenden, andernfalls die Vorsteuer aufteilen. - Werden Leistungen aus dem Ausland bezogen? Für den nicht abziehbaren Teil gilt das Reverse-Charge-Verfahren. - Kommen Ferndienstleistungen an Verbraucher in Singapur aus dem Ausland? Gegebenenfalls ist eine Registrierung als ausländischer Anbieter erforderlich.

# Anmerkungen

1. IRAS, e-Tax Guide *GST: Digital Payment Tokens*, dritte Auflage, 30. Januar 2026, Abschnitt zur Bewertung von Umsätzen und zu Wechselkursen (angemessener und überprüfbarer Kurs, einheitlich angewandt; Marktwert der gegen DPT gelieferten Waren und Dienstleistungen). ↩

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

## Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com